

MUSIK ZUM LEBEN



Jahresbericht 18–19

Deutsche
STAATSPHILHARMONIE
Rheinland-Pfalz

INHALT

EINLEITUNG	3
TIMELINE	11
FINANZEN	
Vertrauen	20
VERANTWORTUNG	
Besinnung	23
ENTWICKLUNG	
Offenheit	26
MITARBEITENDE	
Selbstbewusstsein	30

KOMMUNIKATION	
Verbundenheit	35
QUALITÄT	
Leidenschaft	51
FORM	
Unmittelbarkeit	54
INHALT	
Engagement	59
GESELLSCHAFT	
Zusammenhalt	62

EINLEITUNG

Zum ersten Mal legt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz für die Spielzeit 2018–2019 einen Jahresbericht vor. Ziel dieser Publikation ist es, aus betriebswirtschaftlicher Sicht eine Antwort auf die Fragen „**Läuft unser Betrieb gut?**“ und „**Sind wir erfolgreich?**“ geben zu können.

Aus künstlerischer Sicht stehen die Inhalte und die Frage der Relevanz im Fokus. **Welche Werke werden gespielt? In welcher Form werden Sie präsentiert und warum wurden diese ausgewählt?** Die Formulierung unseres Auftrags sehe ich im Spannungsfeld eines hohen künstlerischen Anspruchs und des gesellschaftlichen Kontextes.

In Vorbereitung auf die Jubiläumsspielzeit „**100 Jahre Deutsche Staatsphilharmonie**“ haben wir deshalb nebst der Rückschau und Umschau vor allem auch Ausschau gehalten.

In einer Institution mit einer ausgeprägten Finanzierung durch die öffentliche Hand und vor dem Hintergrund eines gesellschaftlichen Auftrags mit künstlerischen Mitteln, stellt eine Objektivierung dieser Aspekte eine besondere Herausforderung dar. Das von uns gewählte Vorgehen untersucht die Wirkungsweise unserer Tätigkeiten und betrachtet diese aus mehreren Perspektiven. Wirkungsmessung in diesem Sinne beschränkt sich deshalb nicht ausschließlich auf monetäre Kennzahlen, sondern versucht die Zusammenhänge, Inhalte, Auftrag, Mission und Vision in Beziehung zu bringen. Voraussetzung dafür ist eine klare Herausarbeitung und ein grundlegendes Verständnis für den eigentlichen Auftrag. Im Januar 2019 haben wir uns gemeinsam auf den Weg gemacht, unsere Grundlagen zu verstehen, sie herauszuarbeiten und zu beschreiben. Das Resultat dieses Prozesses beschreibt unsere Mission in drei Kernsätzen:

- **Besinnung, VERTRAUEN** und Ruhe führen zu **Engagement** und **Leidenschaft**.
- So stärken wir den **Zusammenhalt**, entwickeln unser **Selbstbewusstsein** und fördern die **Offenheit**.
- Mit **unmittelbaren** und unvergesslichen Ereignissen schaffen wir **VERBUNDENHEIT**.

Vertrauen und Verbundenheit sind die zentralen Begriffe, welche zur zentralen Vision führen: **Musik zum Leben**

Damit möglichst alle Tätigkeiten der Staatsphilharmonie auf diesen strategischen Kern zurückgeführt werden können, verwenden wir ein eigens entwickeltes Wirkungsmodell mit dem Namen OPM (Orchestra Performance Measurement) unter der Berücksichtigung von neun verschiedenen Perspektiven:

- Gesellschaft
- Inhalt
- Formate
- Qualität
- Kommunikation
- Mitarbeitende
- Entwicklung
- Verantwortung
- Finanzen

Mit dieser Systematik können zurechenbare Wirkungen im Spannungsfeld von Inhalt und gesellschaftlicher Relevanz identifiziert, gemessen und kommuniziert werden.

MISSIONFinanzen,
Verantwortung,
Entwicklung**Input**Mitarbeitende,
Kommunikation**Output**

Qualität

Outcome

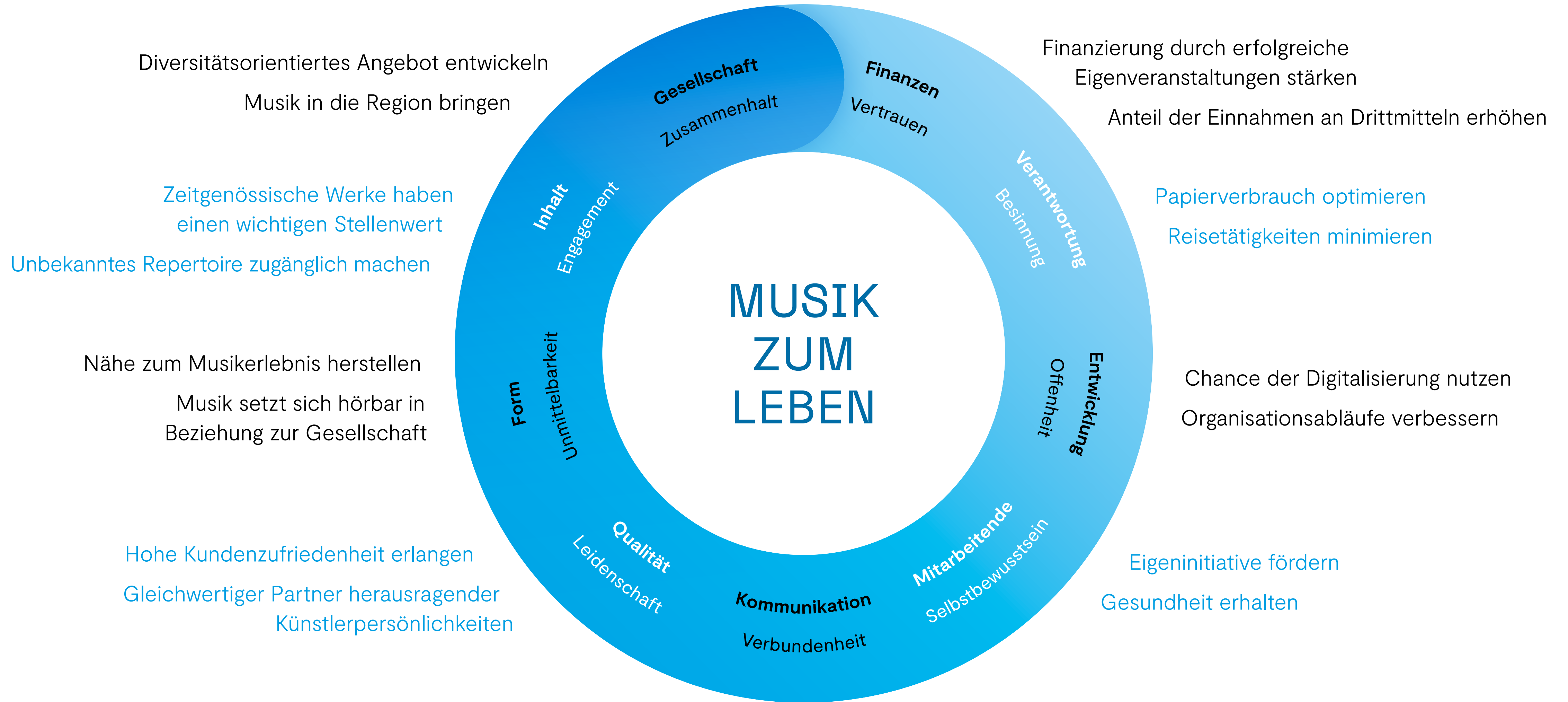
Form

ImpactInhalt,
Gesellschaft**VISION**

In einem nächsten Schritt werden die Mission und Vision der Staatsphilharmonie auf diesen Wirkungskreis übertragen.



Mittels einer strategischen Prozesskarte werden pro Perspektive jeweils zwei konkrete Wirkungsziele definiert.



Diese Logik liefert uns die Möglichkeit, unsere Aktivitäten effizient ausrichten und immer wieder überprüfen zu können. Die Mehrdimensionalität bewirkt, dass Entscheidungen ausgewogen getroffen werden und dabei immer die gesamte Institution Beachtung findet. Gleichzeitig liefern wir so einen aktiven Beitrag zu einer wirkungsvollen gesellschaftlichen Debatte zur Relevanz von Musik innerhalb der Gesellschaft. Ein Dialog, der nie abschließend beantwortet werden kann und sich somit unablässig auf dem Prüfstand befindet. Dieser Herausforderung wollen wir uns stellen und immer wieder hör- und erlebbar machen, warum Musik zum Leben dazugehört.

September 2019

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'B' and 'F' followed by a long horizontal stroke that ends in a vertical line.

Beat Fehlmann
Intendant



Tag der offenen Tür



Empfang zu Modern Times 1

TIMELINE

September 2018

- Beat Fehlmann übernimmt die Intendanz
- Die Besetzung sämtlicher Orchesterstellen wird angestrebt
- Aufwuchs der Landesmittel um 250 TEURO
- Tag der offenen Tür mit rund 1.000 Gästen
- Modern Times
- Auswahlverfahren für den neuen Chefdirigenten

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

November 2018

– Förderung der BASF im Bereich Digitalisierung



September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli



Pressekonferenz zur Vorstellung
von Michael Francis

360° KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES
Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft

Dezember 2018

- Vorstellung Michael Francis
- Förderung durch das Programm 360° der Deutschen Kulturstiftung des Bundes als einziges Orchester

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli



Januar 2019

- Zehnte CD-Produktion innerhalb der Reihe Modern Times mit Karl-Heinz Steffens
- Beginn des Strategie- und Digitalisierungsprozesses Zukunft der DSP

Ernst Krenek

Strategieprozess

Potpourrie op. 54 / Seven Orchestra Pieces, op. 31/
 Symphonie „Pallas Athene“ op. 137/
 Tricks and Trifles op. 101

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz/
 Karl-Heinz Steffens



Spielzeitheft 19–20



Konzertkalender 19–20

Februar 2019

– Entwicklung eines neuen Erscheinungsbildes

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli



Pressekonferenz zur neuen Spielzeit



April 2019

- Vorstellung der neuen Spielzeit
- Durchführung des ersten Gesundheitstages für alle Mitarbeitenden
- Workshop zum Thema Digitalisierung mit 15 Experten

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

Mai 2019

– Unterstützung durch die Initiative Kultur öffnet Welten



September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

BTHVN
2020

Denkfest

Juni 2019

- „Mein neuer Nachbar Beethoven“ wird im Rahmen von BTHVN 2020 durch den Bund gefördert
- Workshop „Zukunft des Orchesters“ im Rahmen des Denkfestes 2019 in Heidelberg

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli



Michael Francis



Umbau des Probesaals

Juli 2019

- Musikfest Speyer mit Michael Francis
- Beginn des Umbaus des Probesaals

September
2018

Oktober

November

Dezember

Januar
2019

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

FINANZEN

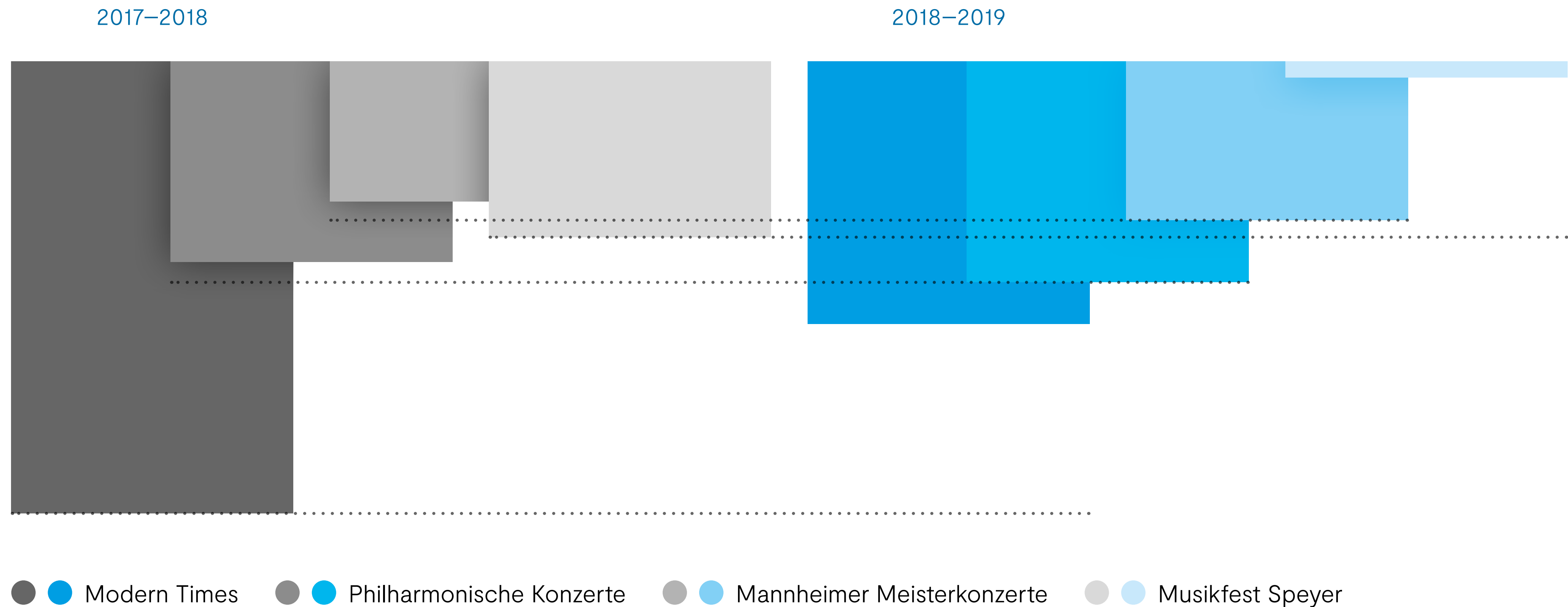
Vertrauen

Die finanziellen Mittel aus öffentlicher Hand und von privater Seite setzen wir möglichst wirkungsvoll und konsequent im Sinne unserer Ziele ein.

Wirkungsziel 1

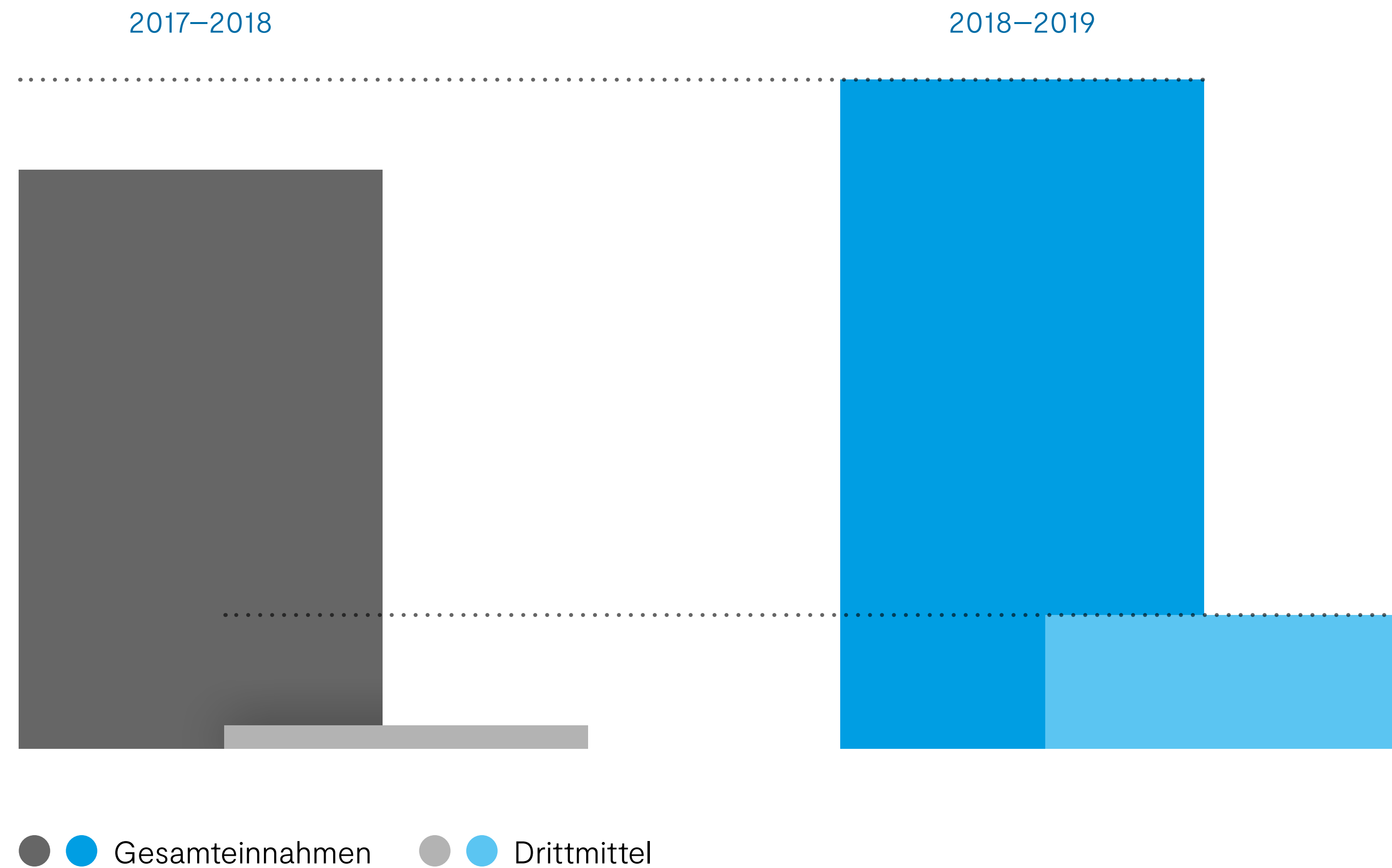
Finanzierung durch erfolgreiche Eigenveranstaltungen stärken.

Deckungsbeiträge



Wirkungsziel 2

Anteil der Einnahmen aus Drittmitteln erhöhen.



VERANTWORTUNG

Besinnung

Die Besinnung auf einen sorgfältigen Umgang mit den Ressourcen und den Schutz des Klimas ist der DSP ein Anliegen. Wir versuchen grundsätzlich unnötige Emissionen zu vermeiden oder weitestgehend zu reduzieren. Unvermeidbare Belastungen werden möglichst hochwertig kompensiert.

Wirkungsziel 1

Drucksachen mit einer Auflage von über 1000 Stück werden klimaneutral produziert.

ClimatePartner 
klimaneutral

Wirkungsziel 2

Transatlantische Flüge der Mitarbeitenden und Gäste werden kompensiert.

 48.080 Meilen

ENTWICKLUNG

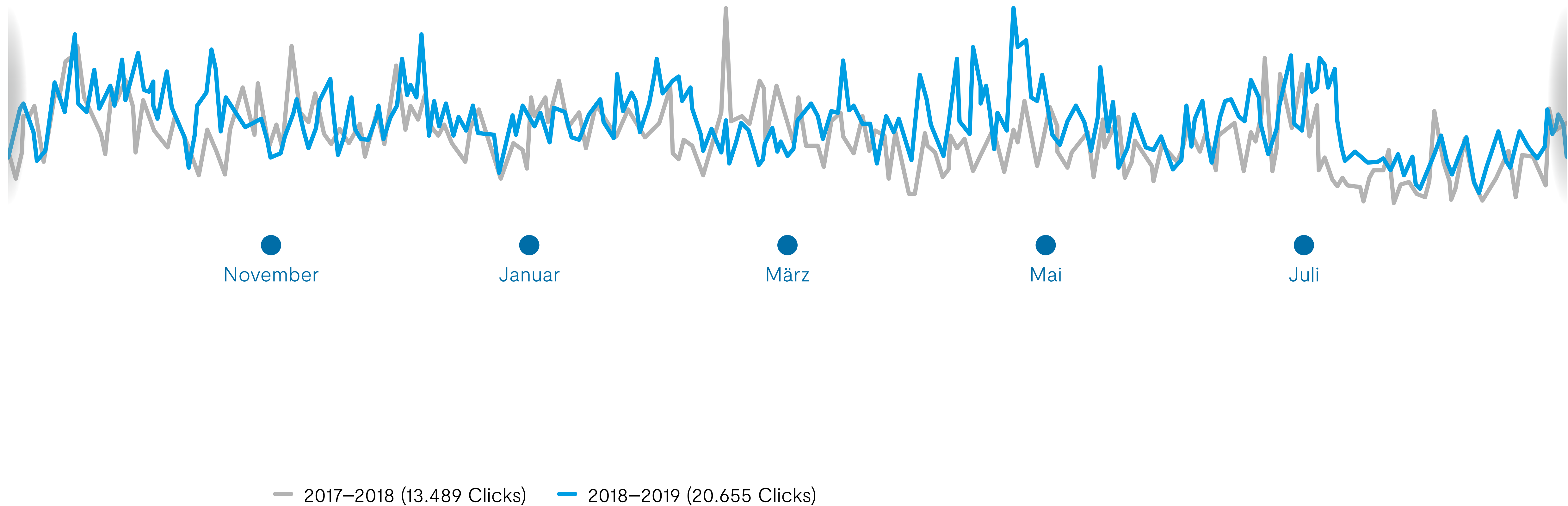
Offenheit

Veränderungen sehen wir als Herausforderungen welchen wir uns gerne stellen.
Bestehende Abläufe und Strukturen werden kontinuierlich hinterfragt und verbessert.

Wirkungsziel 1

Chance der Digitalisierung nutzen.

Seitenaufrufe www.staatsphilharmonie.de



Wirkungsziel 2

Organisationsabläufe kontinuierlich verbessern.

Veränderungs- und Entwicklungsprozesse DSP

Titel	Maßnahme
Umbau	Verbesserung in den Bereichen Akustik und Klima im Probesaal
Stellenbesetzungen	Wiederbesetzung sämtlicher vakanter Orchesterstellen
Organisationsstruktur	Neugliederung der Administration, Erstellung eines Organigramms und von Stellenbeschreibungen für alle Positionen
Probezeiten	Festlegung von regulären Probezeiten (09.30 bis 14.00 Uhr), Samstag soll als Probetag vermieden werden
Aufnahmezeiten	Festlegung neuer Zeiten für die Aufnahmen (09.30 bis 12.00 und 15.00 bis 17.30 Uhr, dafür feste Besetzung)
Umzug	Umzug mit Teilen der Verwaltung ins „Haus der Philharmonie“
Werbung So um 5	Herstellung von Plakaten A1, A3 und Postkarten für die einzelnen Veranstaltungen
Dienstplanänderung	Qualitative Erfassung und Publikation von Dienstplanänderungen
Klangreich	Umzug und Neukonzeption des Klangreichs ins Nachbargebäude der Philharmonie

Titel	Maßnahme
Regelung Stimmeneinteilung	Neuregelung der Entgeltung für die Arbeitsleistung der Stimmeneinteilung
Planung	Erstellung einer zentralen Planungshilfe für die Spielzeit
Monatsinfo	Freiwillige Veranstaltung für MusikerInnen mit ergänzenden Informationen zum Dienstplan
Kleiderordnung	Änderung der Kleiderordnung für Kirchenkonzert während der Wintermonate (schwarz/schwarz)
Evaluierung	Einführung eines Feedbacksystems für Verbesserungsvorschläge
Akademie	Konzeptentwicklung, Finanzierung und Beginn der Exzellenz Akademie
Digitalisierung	Entwicklung der Digital-Strategie für die DSP im Zusammenhang mit dem Jubiläum
360 Grad	Anstellung des Agenten, Entwicklung und Durchführung von Projekten im Bereich Diversität

MITARBEITENDE
Selbstbewusstsein

Die Möglichkeit eigene Ideen einbringen und umsetzen zu können ist ein wichtiger Motivationsfaktor. Unsere Mitarbeitenden sind großen und teilweise sehr spezifischen Belastungen ausgesetzt. Eine Sensibilisierung und das Treffen vorbeugender Maßnahmen stehen deshalb im Fokus.

Wirkungsziel 1

Eigeninitiative Fördern



Tag der offenen Tür



So um 5-Team



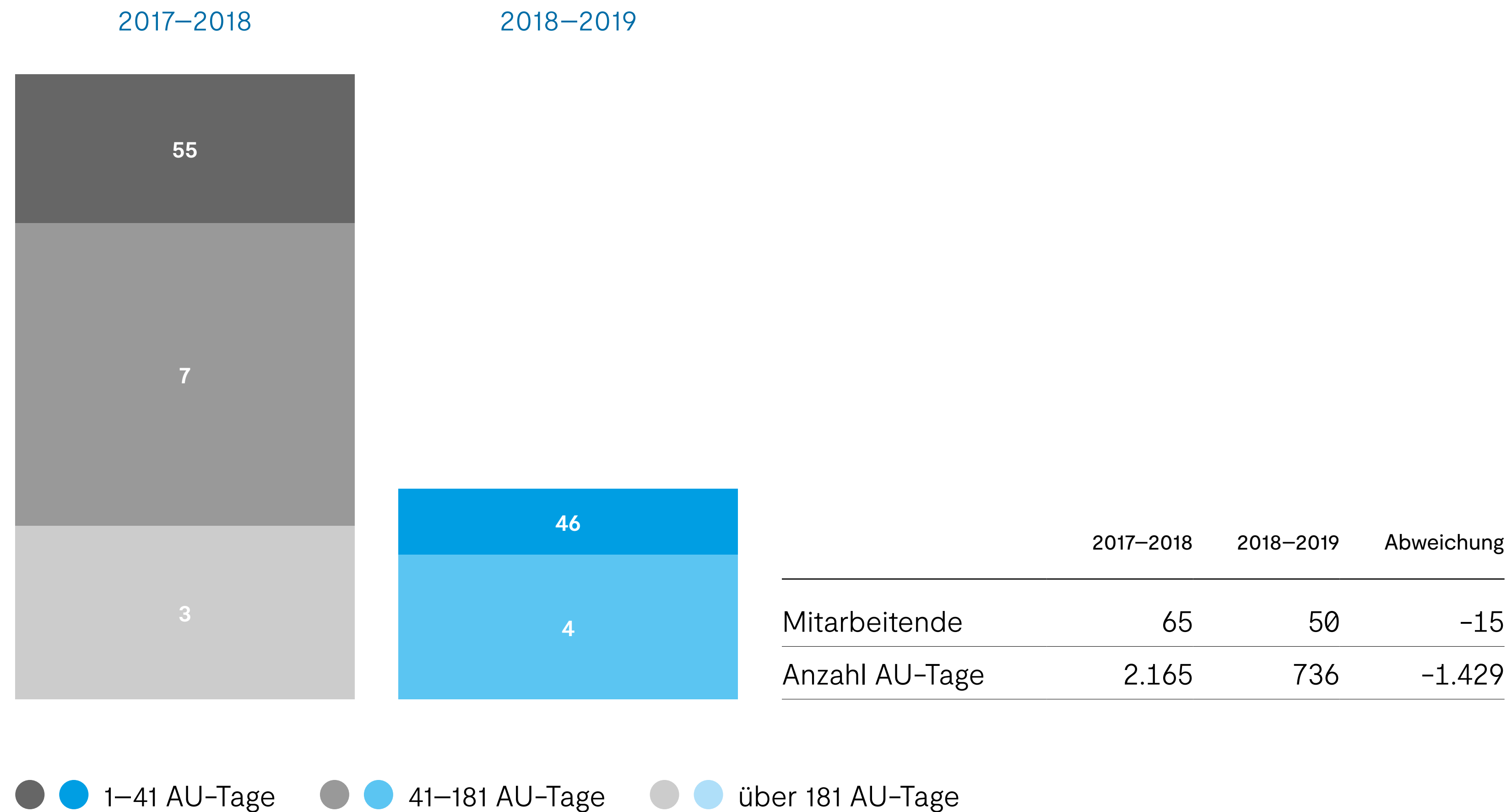
Bach in the subways



Beet im Hackgarten

Wirkungsziel 2

Gesundheit erhalten



Aktivitäten im Bereich BGM:

- Abschluss projektbezogene Förderungsvereinbarung zwischen BARMER Krankenkasse und DSP zur Einführung und Implementierung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der DSP für zwei Jahre
- Analysephase auf Grund der spezifischen Situation in der DSP
- Erörterungen der Analysephase und Erarbeitung von Konzeptideen durch den BGM-Lenkungskreis im Bereich:
 - Physische Ressourcen
 - Psychische Ressourcen
 - Führungskultur
 - Ernährung
- Vorstellung Projekt, Projektbeteiligte, Konzeptideen und geplante Maßnahmen im Rahmen einer Personalversammlung
- Teilnahme am Forschungsprojekt TAO
(Tool zur Einschätzung der Arbeitsbelastung im Orchester)
- Ergonomie-Check an den Büro-Arbeitsplätzen
- Wöchentliche „Aktive Pause“ in der Verwaltung unter Anleitung / Betreuung

- Durchführung eines „Gesundheitstages“ für die Beschäftigten der DSP mit den Schwerpunkten:
 - Sitzen Sie noch oder bewegen Sie sich?
 - Volle Konzentration, Höchstleistungen dauerhaft erbringen. Wie kann das gehen?
 - Du bist, was du isst?
 - Messungen und Analysen
- Erarbeitung eines Leistungskataloges zur „Durchführung einer Gefährdungsanalyse psychische Belastungen“
- Thematische Auseinandersetzung und Integration bestehender Betriebssportgruppen
- Bedarfsabfrage bei der Mitarbeiterschaft hinsichtlich der Teilnahme / Präferenz verschiedener Mitmachprogramme:
 - Individuelle sporttherapeutische Beratung
 - Aktivierung und Stabilisierung der Haltung des Bewegungsapparates
 - Mentalcoaching
 - NK-Training
 - Start eines Lauftreffs
 - Lauftraining in der Gruppe auf Konzertreisen
 - Teilnahme an Gemeinschafts-Aktivitäten

KOMMUNIKATION

Verbundenheit

Intern und extern kommunizieren wir direkt und offen. Ein aktiver Austausch in alle Richtungen ist uns ein wichtiges Anliegen.

Wirkungsziel 1

Zukünftig soll einmal pro Jahr eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt werden. Die Erkenntnisse und Maßnahmen werden jeweils an dieser Stelle publiziert. Dabei werden folgende Punkte systematisch abgefragt:

Kommunikation

- Wer sind Ihre wichtigsten Ansprechpartner
- Wie schätzen Sie die Kommunikation mit den einzelnen Bereichen ein
- Wie könnte die Kommunikation verbessert werden

- Wenn Ihnen eine wichtige Information fehlt,
 - a) Ist Ihnen dann meistens klar, an wen Sie sich mit dieser Frage wenden könnten
 - b) Bekommen Sie dann eine hilfreiche AntwortWenn nein, warum glauben Sie, bekommen Sie keine hilfreiche Antwort

Atmosphäre

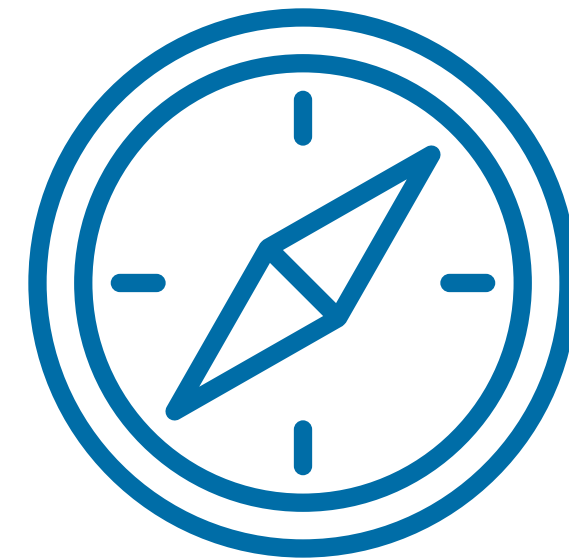
- Wie würden Sie die Arbeitsatmosphäre innerhalb der DSP beschreiben
- Welchen Beitrag zur Verbesserung könnten Sie leisten
- Umgangston
- Wie würden Sie den allgemeinen Umgangston beschreiben
- Welchen Beitrag zu Verbesserung könnten Sie leisten

Informationsfluss

- Fließen die Infos schnell genug.
- Könnten Sie etwas beitragen, dass der Fluss aufrechterhalten bleibt

Wirkungsziel 2

Interaktion mit unterschiedlichen Interessensgruppen



Stammkunden

Motiv

Begeisterung für Orchestermusik, hohe Identifikation mit der DSP

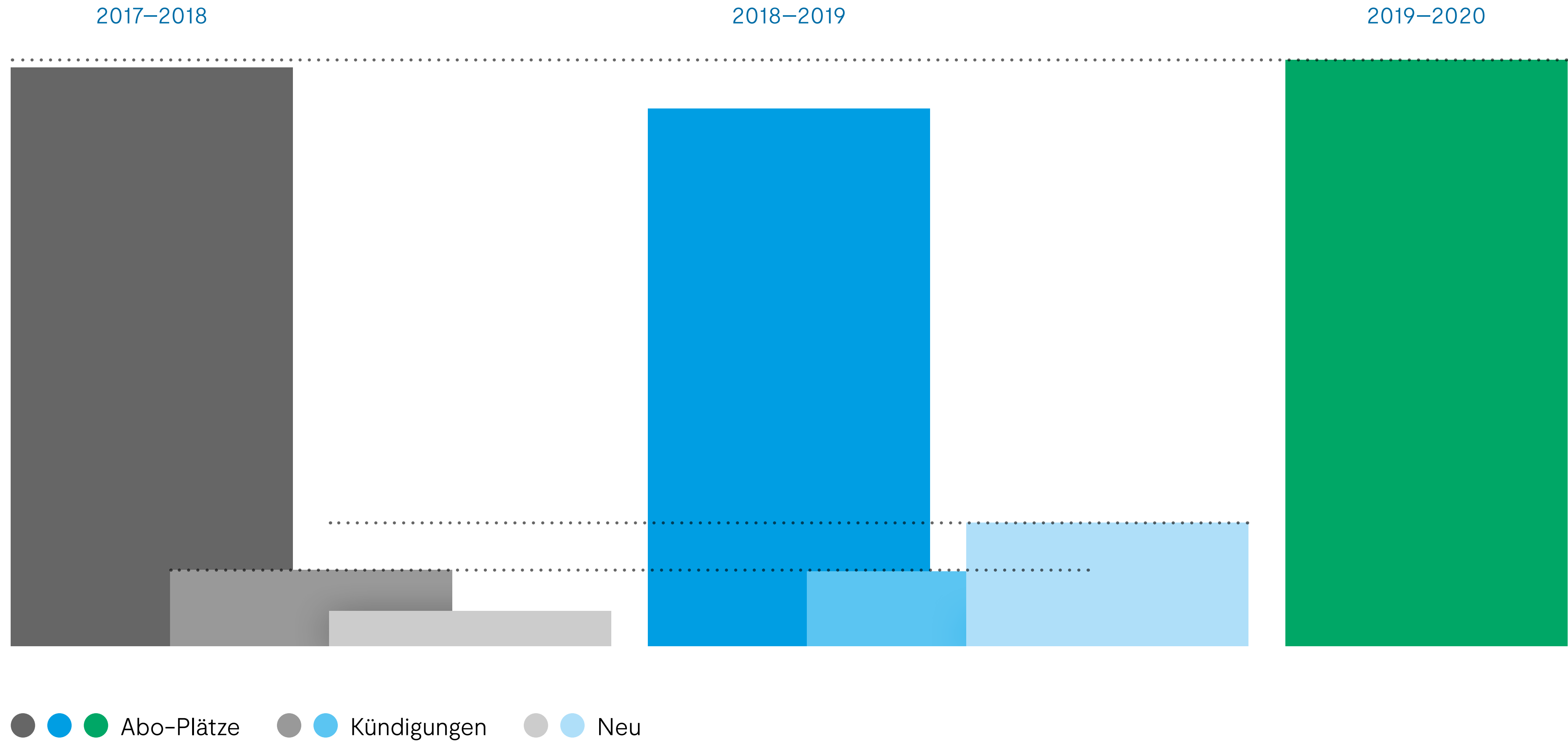
Berührungspunkt

Abo-Konzerte in LU und MA, Sonderveranstaltungen in der Philharmonie

Maßnahme

Get together mit dem neuen Chefdirigenten, Vorstellung der neuen Saison,
Sonderangebote kommuniziert per Brief

Stammkunden



Presse

Motiv

Kritische Begleitung der kulturellen Ereignisse der Region

Berührungspunkt

Printmedien

Maßnahme

Regelmäßige Pressegespräche, persönliche Kontaktpflege

Presse



189

Artikel insgesamt



55.122,5 cm²

Fläche insgesamt (= 5,51 m²)



800.820,65 €

Anzeigenäquivalenzwert

Presse

Tonalität der Berichterstattung

Von insgesamt
189 Artikeln sind ...

128 positiv,

5 negativ

und

55 neutral

... zu werten.

Art der Berichterstattung

Von insgesamt
189 Artikeln können wir ...

37 Vorbe-
sprechungen,

82 Rezensionen,

32 Berichte,

8 Notizen

und

8 Interviews

... verzeichnen.

Verteilung der Artikel

(Top 3)

49 Rheinpfalz,
überregional

44 Mannheimer
Morgen

26 Ludwigshafener
Rundschau

Themen, die den Kontext der Berichterstattung dominieren

Modern Times mit
16 Artikeln

Musikfest Speyer mit
16 Artikeln

Amtsantritt
Michael Francis mit
16 Artikeln

Auftakt in die
neue Saison mit
9 Artikeln

Noch nicht Kunden

Motiv

Nicht besonders interessiert an Orchestermusik

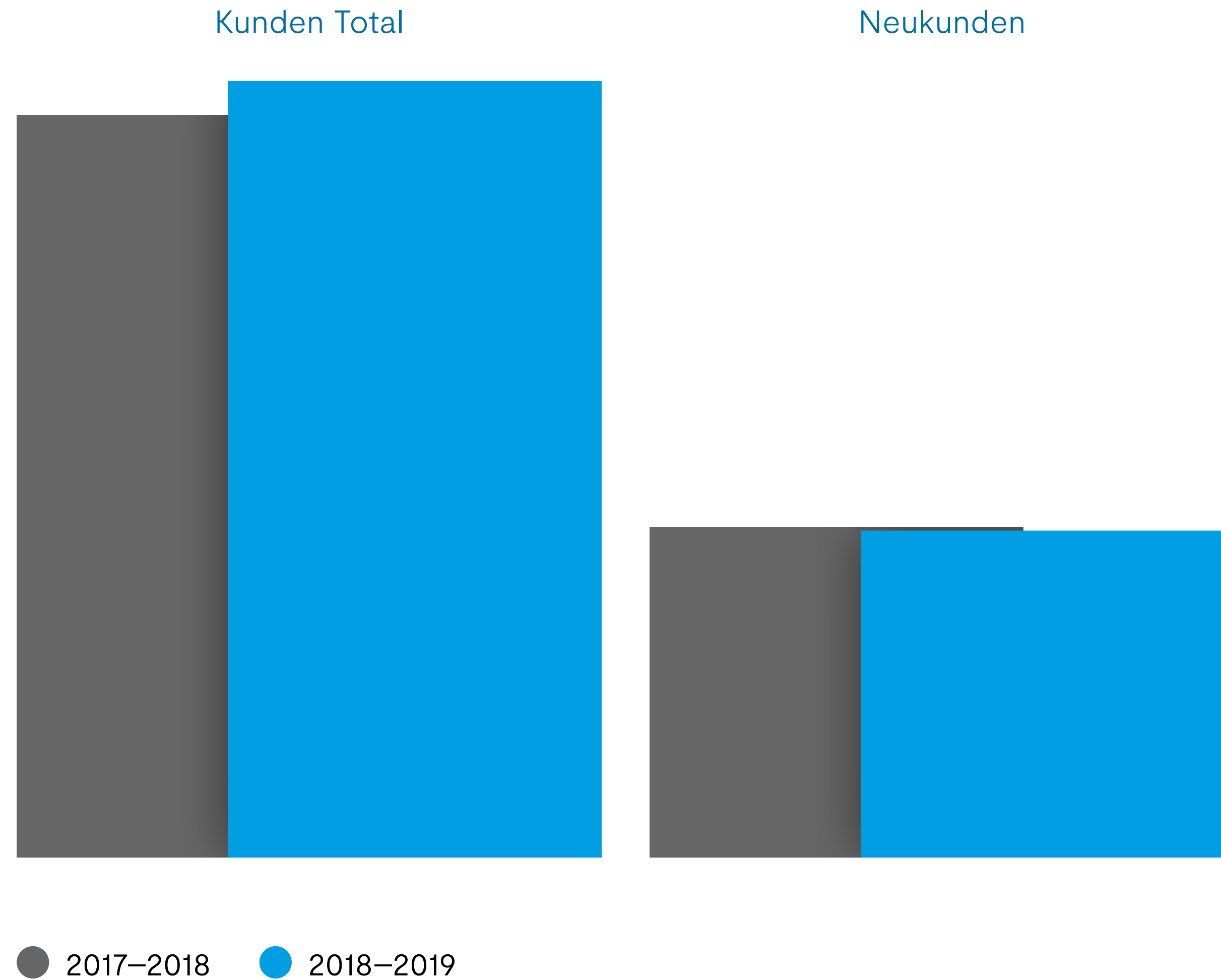
Berührungspunkt

Bestehendes Interessensfeld kommt mit Musik in Berührung

Maßnahme

Spezifische Projekte und Verbindungen entwickeln

Noch nicht Kunden



Nicht Kunden

Motiv

Kein Interesse an Orchestermusik

Berührungspunkt

Keine besonderen Berührungspunkte

Maßnahme

Musikalische Interventionen im öffentlichen Raum

Nicht Kunden

Konzert im Rahmen von „Bach in the subways“ im Rathaus-Center Ludwigshafen,
Samstag, 23. März 2019



Bach in the subways

Netzwerke

Motiv

Gesellschaftliches Engagement und Austausch unter Gleichgesinnten

Berührungspunkt

Offen für neue Erfahrungen und Erkenntnisse

Maßnahme

Vorträge zu orchesterrelevanten Themen und Vertretung des Orchesters bei öffentlichen Anlässen

Zusätzlicher Zeitaufwand des Intendanten:

 **242 Stunden**

Stunden in 2018–2019, entspricht rund

 **32**

Arbeitstagen pro Jahr

Veranstalter

Motiv

Konzertanbieter im Bereich Orchestermusik

Berührungspunkt

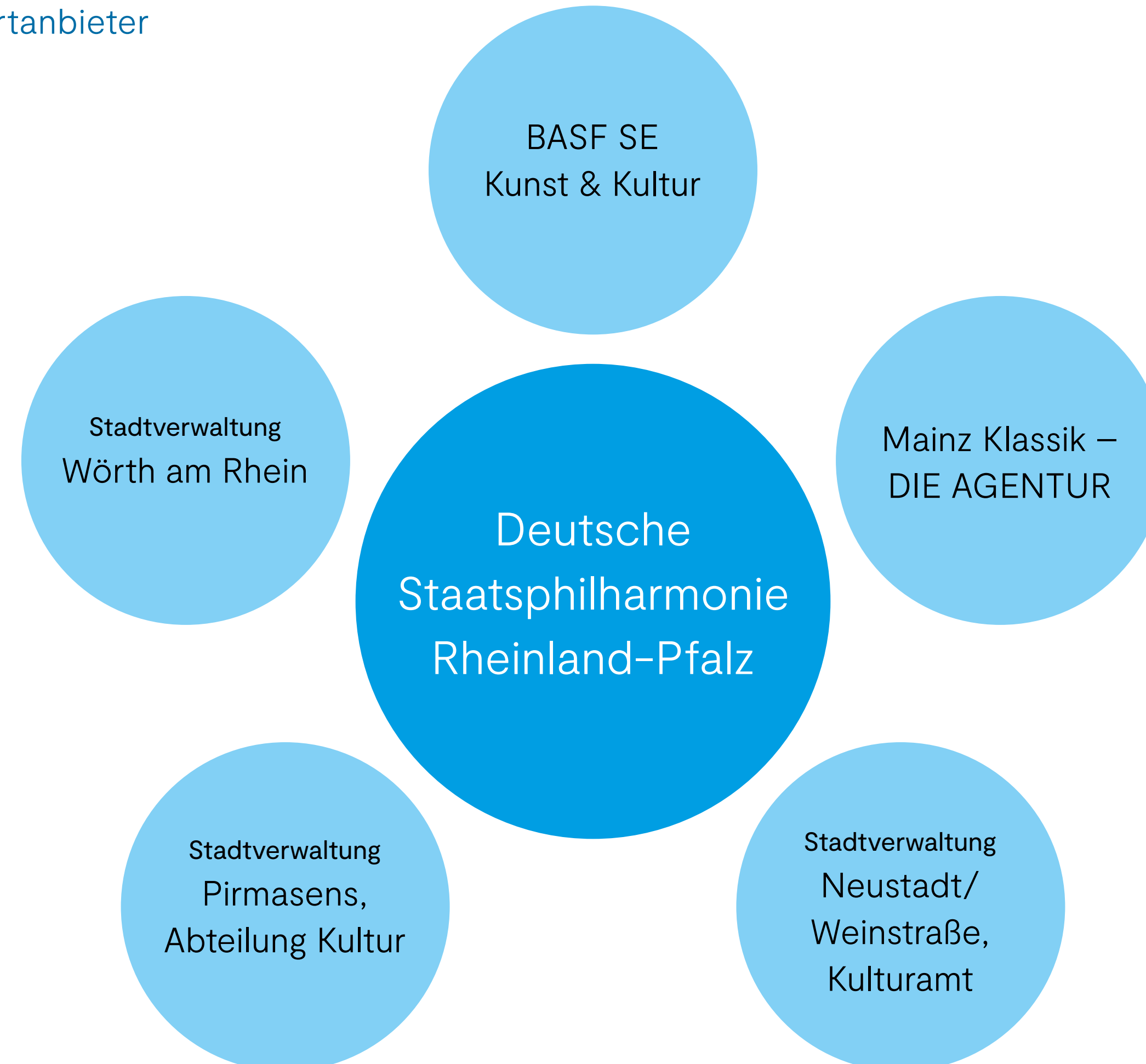
Interesse an einem attraktiven Angebot

Maßnahme

Pflege und Ausbau der Beziehungen

Veranstalter

5 wichtigste Konzertanbieter



QUALITÄT
Leidenschaft

Ein hoher Qualitätsanspruch prägt unser gesamtes Tun und Handeln.

Wirkungsziel 1

Hohe Kundenzufriedenheit erlangen.

Zukünftig wird jährlich eine Besucherumfrage gemacht. Eine entsprechende Umfrage wird im Verlauf der Spielzeit 2019–2020 ausgearbeitet und getestet.

Wirkungsziel 2

Gleichwertige Partner herausragender Künstlerpersönlichkeiten.

Auch für diese Zielsetzung wurde eine Umfrage ausgearbeitet, welche ab der Spielzeit 2019–2020 eingeführt wurde. Die Rückmeldungen enthalten folgende Aspekte:

- Arbeitsatmosphäre
- Individuelle Vorbereitung der Orchestermitglieder
- Informationen und Betreuung vor Ort
- Kontakt zu Management
- Programmwahl
- Notenmaterial
- Qualität der Konzerte
- Unterkunft

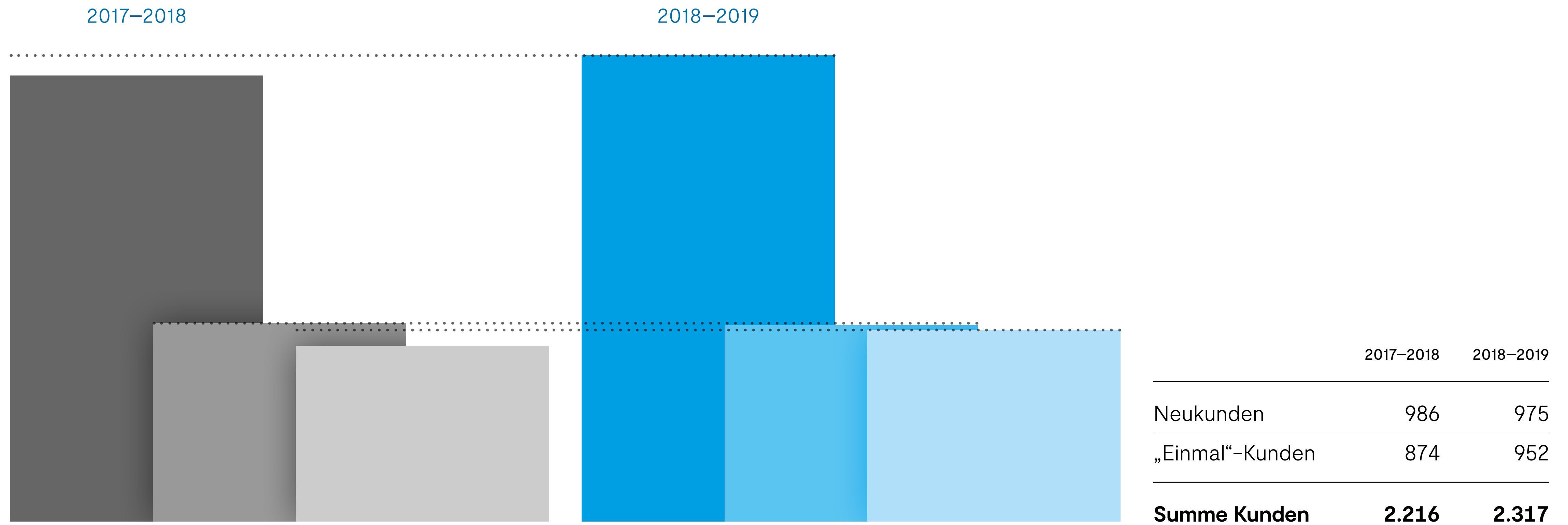
FORM

Unmittelbarkeit

Wir suchen die unmittelbare Nähe zum Publikum und setzen uns hörbar mit der Gegenwart auseinander. Die Frage nach dem Warum steht für die Programmgestaltung und die Präsentationsform im Zentrum.

Wirkungsziel 1

Nähe zum Musikerlebnis herstellen.



● ● Summe Kunden ● ● Neukunden ● ● „Einmal“-Kunden

Wirkungsziel 2

Musik setzt sich hörbar in Beziehung zur Gesellschaft.

Modern Times, 100 Jahre nach dem Ersten Weltkrieg

Der Blick zurück ins Jahr 1918 erschien in der Festival-Konzeption nicht nur historisch bedeutsam: Teilweise erschreckend radikal suchen sich auch heute Unsicherheiten im gesellschaftlichen Miteinander ein Ventil. Das Modern Times-Programm ist somit auch ein lebendiger Teil unserer aktuellen Lebens- und Musikgeschichte. Dass das Festival trotz seines Mottos nicht düster oder belehrend gemeint war, zeigten die überaus verschiedenen Facetten, die das „musikalische Gedenkjahr“ 1918 einschlossen.

Modern Times 1 „Kaiserwalzer“

20.09.2018, Jugendstilfesthalle Landau / 745 Besuchende

21.09.2018, Pfalzbau Ludwigshafen / 485 Besuchende

Modern Times 2 „Friedliche Planeten?“

13.09.2018, Saalbau Neustadt / 615 Besuchende

23.09.2018, Stadthalle Heidelberg / 371 Besuchende

Modern Times 3 „Taumel(nd) am Abgrund“

29.09.2018, Friedenskirche / 123 Besuchende

Modern Times 4 „No Trouble with Lenny – Leonard Bernstein zum 100sten Geburtstag“

02.10.2018, Capitol Mannheim / 183 Besuchende

Modern Times 5 „The Unanswered Question“

07.10.2018, Rosengarten Mannheim / 460 Besuchende

Hinterm Horizont, 30 Jahre Mauerfall

Ernst Theis und Georg Veit mit „Hinterm Horizont“ spannten einen musikalisch-thematischen Bogen über 200 Jahre Musikgeschichte und legten vor allem Wert auf die emotionale Erlebbarkeit des Mauerfalls. Es wurden Sehnsüchte und Hoffnungen, aber auch Kritik und Enttäuschung rund um die Mauer und ihren Fall verarbeitet.

07.06.2019, Capitol Mannheim / 278 Besuchende
27.06.2019, Berliner Platz Ludwigshafen / 1.200 Besuchende

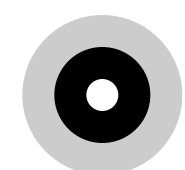
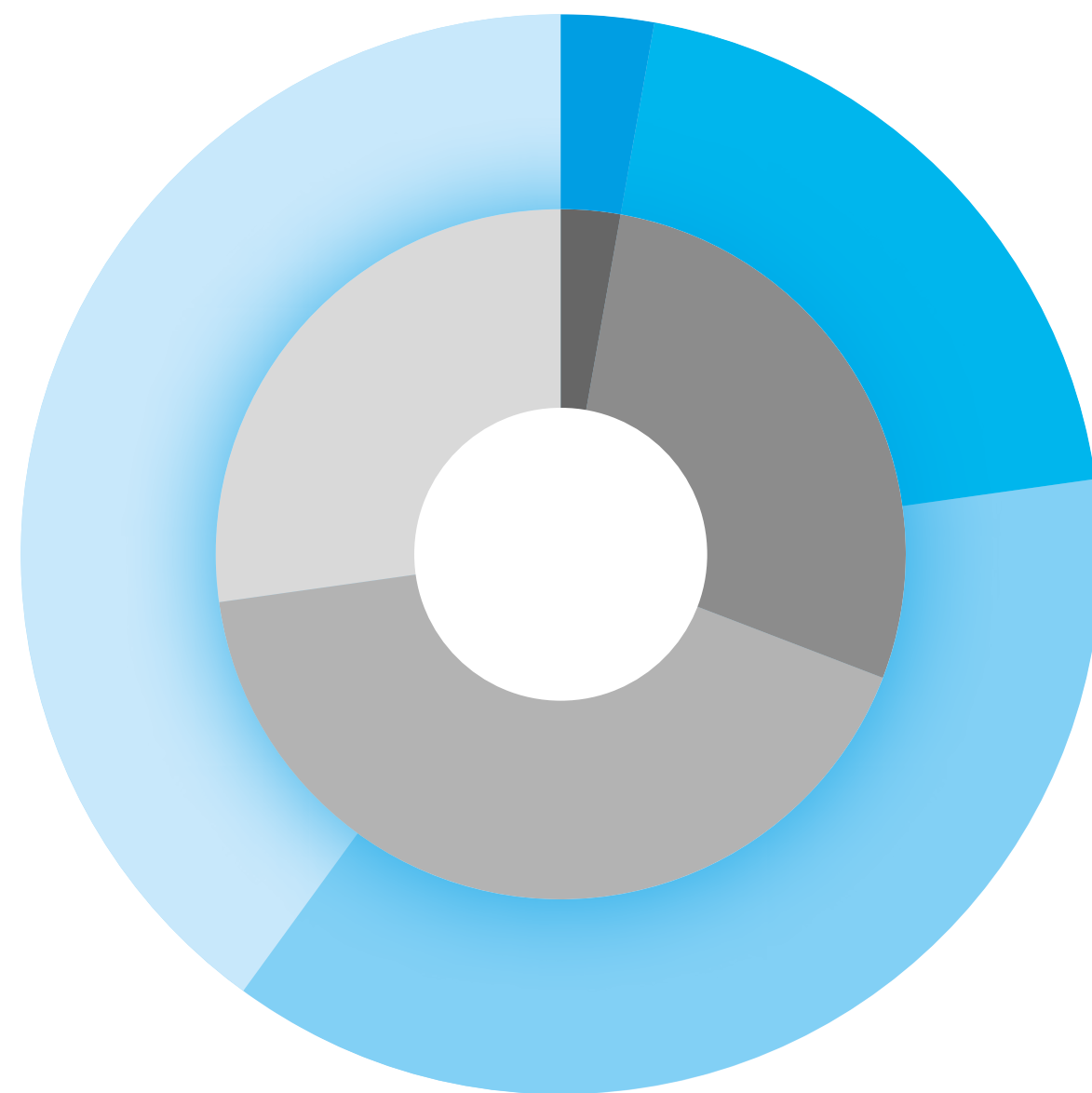
INHALT

Engagement

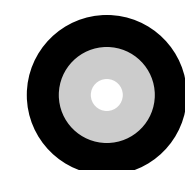
Wir sehen uns in der Verantwortung gegenüber der Gattung Orchestermusik in seiner ganzen Breite und hinweg über sämtliche Epochen. Nebst dem Kernrepertoire engagieren wir uns intensiv für unbekannte und neue Werke.

Wirkungsziel 1

Werke des 20. und 21. Jahrhunderts haben einen wichtigen Stellenwert.



2017–2018



2018–2019

Barock

Klassik

Romantik

20./21. Jahrhundert

Wirkungsziel 2

Unbekanntes Repertoire zugänglich machen.



Franz Schreker

Ekkehard /
Vom ewigen Leben /
Phantastische
Ouvertüre /
Vier kleine Stücke für
großes Orchester /
Vorspiel zu einer großen
Oper

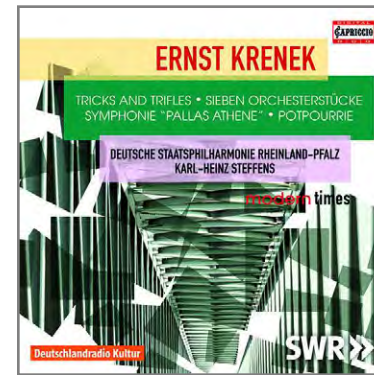
Valda Wilson /
Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Christopher Ward



Karl Weigl

Symphony No. 4 in F
minor (1936) /
Symphony No. 6 in A
minor (1947)

Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Jürgen Bruns



Ernst Krenek

Potpourrie op. 54 /
Seven Orchestra
Pieces, op. 31 /
Symphonie „Pallas
Athene“ op. 137 /
Tricks and Trifles op. 101

Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Karl-Heinz Steffens

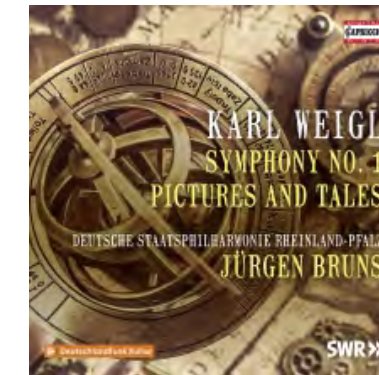


Ernst Von Dohnanyi

(1877–1960)

Symphony No. 1 in D
minor, op. 9 /
Symphonic Minutes,
op. 36

Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Roberto Paternostro



Karl Weigl

Symphony No. 1 /
Pictures and Tales

Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Jürgen Bruns
(Conductor)



Walter Braunfels

Fantastical Apparitions
of a Theme by Hector
Berlioz, op. 25
(1914–1917) /
Sinfonia Brevis, op. 69

Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Gregor Bühl



Walter Braunfels

Witches' Sabbath, op. 8 /
Concert Piece, op. 64 /
Hebridean Dances,
op. 70

Tatjana Blome, Piano /
Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Gregor Bühl



Dmitry Kabalevsky

(1904–1987)

Overture Pathétique /
Violin Concerto /
Rhapsody on the
Theme of the Song
,School Years' /
Vesna /
Colas Breugnon Suite

Yury Revich /
Magda Amara /
Deutsche
Staatsphilharmonie
Rheinland-Pfalz /
Karl-Heinz Steffens

GESELLSCHAFT
Zusammenhalt

Durch den Standort Ludwigshafen hat das Orchester auch eine besondere Verantwortung gegenüber der Stadt und deren Besonderheiten. Als Landesorchester nehmen wir unseren Auftrag aber auch flächendeckend in weiten Teilen des Bundeslandes Rheinland-Pfalz wahr. Die Musik ist dabei das Verbindende, welches den Zusammenhalt der Gesellschaft befördert.

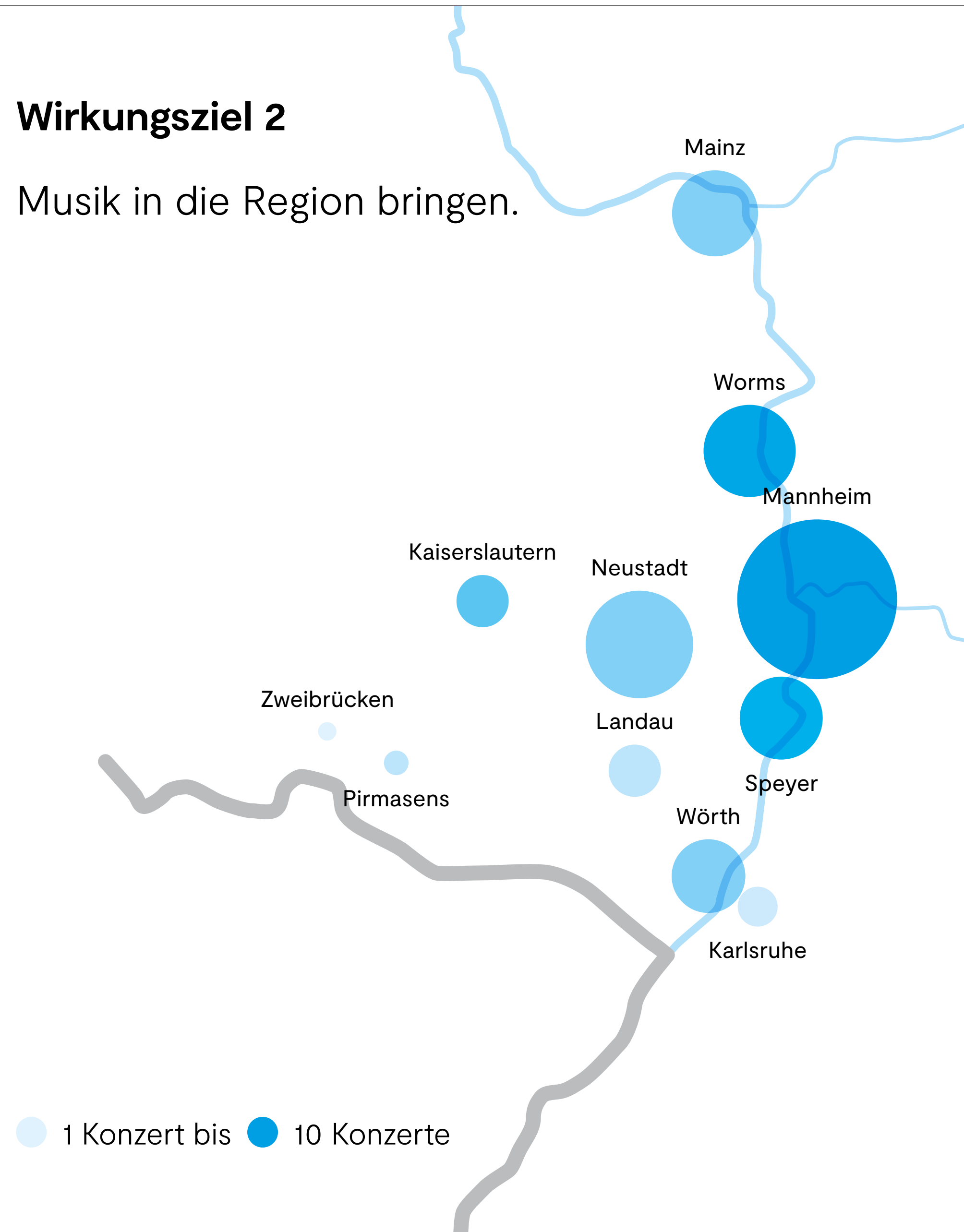
Wirkungsziel 1

Diversitätsorientiertes Angebot entwickeln



Wirkungsziel 2

Musik in die Region bringen.



Ort	Anzahl Konzerte	Anzahl Besuchende
Mainz	5	2.834
Worms	9	3.022
Mannheim	10	5.208
Kaiserslautern	6	1.663
Neustadt	5	3.508
Speyer	8	2.650
Zweibrücken	1	602
Pirmasens	3	768
Landau	3	1.679
Wörth	5	2.397
Karlsruhe	2	1.252
Total	124	49.511

KONTAKT

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Heinigstraße 40, 67059 Ludwigshafen am Rhein

0621 / 59 90 90, *info@staatsphilharmonie.de, www.staatsphilharmonie.de*